



**JETZT EINREICHEN  
BEI DER GRÜNEN  
START-UP-INITIATIVE!**

[www.greenstart.at](http://www.greenstart.at)





Sie haben eine gute Business-Idee, um Energie zu sparen? Erneuerbare Energie war immer schon Ihr Spezialgebiet, doch nun möchten Sie dafür sorgen, dass diese Verbreitung findet? Oder wissen Sie schon seit langem, dass althergebrachte Mobilitätskonzepte überarbeitet gehören? Sie wissen wie man Treibhausgase in der Landwirtschaft reduziert?

Dann reichen Sie Ihre grüne Business-Idee jetzt bei greenstart ein. Die Start-up-Initiative des Klima- und Energiefonds unterstützt Sie in der Entwicklung von der Idee zum ausgereiften Business-Konzept und bringt Sie mit potenziellen Partnern, Investoren und inspirierenden Persönlichkeiten zusammen.



## WARUM?

- **15.000 EURO Preisgeld** jeweils für die drei Gewinner aus der Initiative, sowie optional weitere Unterstützungen
- **6.000 EURO, Workshops & Coachings** sowie Publizität für die erfolgsversprechendsten Top-10-Ideen als gezielte Unterstützung zur Ausarbeitung von Business-Plänen
- **Vernetzung & Präsenz** optional für alle Einreicher auf [www.greenstart.at](http://www.greenstart.at). Vernetzung mit anderen Start-ups, Investoren, Partnern, Klima- und Energie-Modellregionen und Medienpräsenz



## WER?

- Start-up-Unternehmen in der Gründungsphase bzw. maximal 3-jähriges Bestehen
- Vereine, Genossenschaften
- Privatpersonen mit Gründungswillen
- Klein- und Kleinstunternehmen, die neue Geschäftsfelder erschließen



## WAS?

**Business-Ideen, Business-Pläne zu den Themen:**

- Erneuerbare Energie
- Energieeffizienz
- Mobilität
- Landwirtschaft



## WANN?

- **Einreichschluss:** 31. Jänner 2017, 16:00 Uhr



**Andrä Rupprechter** (Umweltminister)

„ Mit 4. November 2016 werden die Weichen für eine fossilfreie Zukunft gestellt, der Pariser Weltklimavertrag tritt in Kraft. Damit ist klar, Österreich muss seine Vorreiterrolle im Umweltbereich weiter ausbauen und die wirtschaftlichen Chancen nutzen. Österreich baut daher insbesondere auf junge Start-up Unternehmen. Die Initiative greenstart bietet dafür die richtige Unterstützung. “



**Ingmar Höbarth** (Geschäftsführer, Klima- und Energiefonds)

„ Die Initiative greenstart tritt bereits zum dritten Mal an, um grüne Start-up-Unternehmen in der Gründungsphase gezielt zu unterstützen. Ziel ist es, Geschäftsideen in den Bereichen Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Mobilität und Landwirtschaft zu finden. Die vielversprechendsten Ideen erhalten Workshops, Coachings sowie finanzielle Unterstützung und können sich so zu praxistauglichen Geschäftsmodellen entwickeln. “

**JETZT  
INFORMIEREN  
& EINREICHEN!**  
auf [www.greenstart.at](http://www.greenstart.at)





**Der Klima- und Energiefonds wurde 2007 durch die Bundesregierung ins Leben gerufen, um neue, innovative Wege für den Klimaschutz und eine nachhaltige Energiewende zu entwickeln.**

Die Förderungen fließen in Klimaschutz- und Energieprojekte aus den Bereichen der Forschung, der Mobilität und der Marktdurchdringung. Eckpfeiler aller Maßnahmen sind Nachhaltigkeit und Effizienz.

Derzeit arbeiten – initiiert vom Klima- und Energiefonds – 99 Klima- und Energie-Modellregionen, sieben E-Mobilitäts-Modellregionen, 32 Smart cities&regions und sechs Smart-Grids-Modellregionen an der Umgestaltung des Energie- und Mobilitätssystems in Österreich. Seit 2007 hat der Klima- und Energiefonds mit 1,003 Mrd. Euro Fördergeld rund 90.000 Klimaschutz-Projekte gefördert.